



Woche der Naturwissenschaften

im Norbert Kindergarten Clarholz

■ (hc-uis) Für die Mädchen und Jungen des Clarholzer Norbert Kindergartens, Schomäcker Straße 50, fand eine faszinierende „Aktionswoche der Naturwissenschaften“ vom 30.11. bis 04.12.2015 in Zusammenarbeit mit Nina Marhofen und Reinhard Stükerjürgen (Handelsvertreter) der Firma Dusyma, statt. Claudia Wiemann, Leiterin der 76

Kinder zählenden Einrichtung, bedankte sich während des Pressegesprächs bei den Sponsoren für die großartige Unterstützung. Anwesend waren Dr. Burghard Lehmann, Vertreter der Familie Osthusenrich-Stiftung, die 2.500 Euro übernahm, Dieter Kösterherm, Marktbereichsleiter der Volksbank Ostmünster-land, die 960 Euro stiftete und Gaby

Nahrnann sowie Christina Gertheinrich, Mitglieder des Trägervereins, welcher 500 Euro zahlte. Auch die Eltern unterstützen, indem sie sich mit 5 Euro pro Kind beteiligten. „Es gibt keine Zeit im späteren Leben, die noch einmal so gekennzeichnet ist von naturwissenschaftlichem Interesse wie gerade das Alter zwischen vier und sieben!“ „Dieses Zitat von Gisela Lück, Professorin für Chemiedidaktik an der Universität Bielefeld drückt unsere Motivation aus, mit den Kindern unserer Einrichtung in unserer täglichen Arbeit regelmäßige naturwissenschaftlich zu forschen und zu experimentieren“, so Claudia Wiemann. Zu den verschiedenen Themen, wie: Lichtarchitektur, Lernwerkstatt Wasser, Pisa und Magnetarchitektur fanden in der Woche des Workshops in altershomogenen Kleingruppen statt. Die Kinder konnten die Faszination von Licht und Schatten erleben. Des Weiteren begeisterte sie das planerische Bauen mit Magneten, bei dem das Vorstellungsvermögen geschult und das räumliche Denken geübt wurde. „In der Lernwerkstatt

Wasser konnten die Sinne geschult, die Sprache gefördert sowie die Fantasie anregt werden“, sagte das Team. Beendet wurde die spannende und ereignisreiche Aktionswoche mit dem „Tag der Naturwissenschaften“. Dazu wurden alle Kinder der Einrichtung mit ihren Familien eingeladen. Bei der Präsentation leuchteten die Kinderdauern als sie das Erlernte ihren Eltern vorstellen durften. Gemeinsam kamen sie in den Workshops den Phänomenen der Naturwissenschaft auf die Spur und erfuhren viel Wissenswertes. Die Leiterin der Kita, in dem 14 Erzieherinnen zum pädagogischem Team gehören, freute sich, dass sie alle mit den Kindern ein Super-Projektergebnis erzielen konnten. Ein Teil des Materials, welches während der Aktionswoche verwendet wurde, verbleibt im Norbert-Kindergarten, sodass die Kinder mit den Erzieherinnen noch nachhaltig weiterbauen, forschen und experimentieren können. Zum Schluss konnten sich alle in der Cafeteria stärken, den Kaffee und Kuchen hierfür brachten die Eltern mit. ■